Aufbauvorgaben für nora® nTx (mineralischer Untergrund, Belag auf Belag)

Grundsätzlich gehen wir beim Untergrund von einem intakten und die Anforderungen erfüllenden Estrich gemäß der jeweiligen Ländernormen aus. Schadhafte Stellen müssen ausgebaut werden.

Ebenso kann nora® nTx auf bestehende glatte Altbeläge (u.a. Kautschuk, Lino, PVC) sowie auf oben nicht genannte Untergründe (u.a. Holz, Alu) verlegt werden. Allerdings muss sichergestellt sein, dass diese dauerhaft fest mit dem Untergrund verbunden sind und keinerlei Hohlstellen aufweisen. Daher ist es notwendig, dass der zuständige Techniker das Objekt anschaut und eine entsprechende Empfehlung abgibt.

Der Einsatz von nora® nTx auf einer beheizten Untergrundkonstruktion ist uneingeschränkt möglich, wenn ein entsprechendes Aufheizprotokoll vorliegt und die erforderlichen Feuchtwerte eingehalten werden.

Verklebung	nora® nTx Verarbeitung siehe Verlegeempfehlung	nora® nTx Verarbeitung siehe Verlegeempfehlung	nora® nTx Verarbeitung siehe Verlegeempfehlung
Bearbeitung der Grundierung	Zwischenschliff mit einer Einscheibenmaschine	Zwischenschliff mit einer Einscheibenmaschine	Zwischenschliff mit einer Einscheibenmaschine
Grundierung (Kurzflorwalze)	nora® nTx 020 (Trocknungszeit ca. 60 Min.)	nora® nTx 020 (Trocknungszeit ca. 60 Min.)	nora® nTx 020 (Trocknungszeit ca. 60 Min.)
Spachtelmasse	*nora® SF 1001 (oder vergleichbar) **nora® L 1000 (oder vergleichbar)	*nora® SF 1001 (oder vergleichbar) **nora® L 1000 (oder vergleichbar)	***nora® SF 1001 (oder vergleichbar)
Bearbeitung des Untergrundes	nora® nTx sanding disc	nora® nTx sanding disc	Anschleifen mit einer Einscheibenmaschine
Restfeuchtigkeit	< 2,0 CM-% (unbeheizt) < 1,8 CM-% (beheizt)	< 0,5 CM-% (unbeheizt) < 0,3 CM-% (beheizt)	–
Untergrund	Zementestrich Schnellzementestrich	Calciumsulfat-Estrich	Glatte Altbeläge

Bitte beachten Sie die technischen Merkblätter der genannten Produkte sowie die nora® nTx Verlegeempfehlungen!

*Eventuelle Unebenheiten werden partiell mit nora® SF 1001 (oder vergleichbar) ausgeglichen, falls nötig einen Porenverschluss mit nora® SF 1001 (oder vergleichbar) vornehmen.
**Falls notwendig, vollflächiges Spachteln des Untergrundes im Rakelverfahren mit nora® L 1000 (oder vergleichbar) in einer Schichtstärke von mind. 2 mm.
***Bei Belag auf Belag schadhafte Stellen des Altbelags entfernen und mit nora® SF 1001 (oder vergleichbar) ausgleichen.
Bei trockenem Untergrund ist ein Vorstreichen mit nora® PRP 101 (oder vergleichbar) notwendig.

Aufbauvorgaben für nora® nTx (erhöhte Restfeuchte im Untergrund)

Grundsätzlich gehen wir beim Untergrund von einem intakten und die Anforderungen erfüllenden Estrich/Beton gemäß der jeweiligen Ländernormen aus. Schadhafte Stellen müssen ausgebaut werden.

Bei erhöhter Restfeuchte darf nora® nTx nicht auf beheizten Untergrundkonstruktionen verlegt werden.

Verklebung	nora® nTx Verarbeitung siehe Verlegeempfehlung	nora® nTx Verarbeitung siehe Verlegeempfehlung
Bearbeitung der Grundierung	Zwischenschliff mit einer Einscheibenmaschine	Zwischenschliff mit einer Einscheibenmaschine
Grundierung (Kurzflorwalze)	nora® nTx 020 Bei hoher Restfeuchte ist ein zweimaliger Auftrag notwendig (Trocknungszeit ca. 60 Min.)	nora® nTx 020 Bei hoher Restfeuchte ist ein zweimaliger Auftrag notwendig (Trocknungszeit ca. 60 Min.)
Spachtelmasse	*UZIN NC 182 (oder vergleichbar) **UZIN NC 161 (oder vergleichbar)	*UZIN NC 182 (oder vergleichbar) **UZIN NC 161 (oder vergleichbar)
Bearbeitung des Untergrundes	nora® nTx sanding disc	Kugelstrahlen, absaugen
Restfeuchtigkeit	Kein Grenzwert	Kein Grenzwert
Untergrund	Zementestrich Schnellzementestrich	Vakuumbeton/Beton

Bitte beachten Sie die technischen Merkblätter der genannten Produkte sowie die nora® nTx Verlegeempfehlungen!

*Eventuelle Unebenheiten werden partiell mit UZIN NC 182 (oder vergleichbar) ausgeglichen, falls nötig einen Porenverschluss mit UZIN NC 182 (oder vergleichbar) vornehmen.
**Falls notwendig, vollflächiges Spachteln des Untergrundes im Rakelverfahren mit UZIN NC 161 (oder vergleichbar) in einer Schichtstärke von mind. 2 mm.
Bei trockener Oberfläche des Untergrunds ist ein Vorstreichen mit nora® PRP 101 (oder vergleichbar) notwendig.